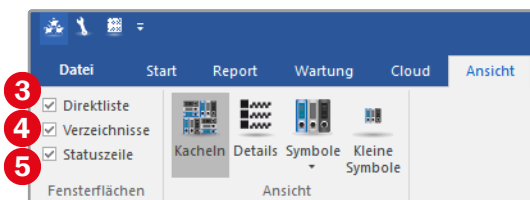


Die Direktliste 1 zeigt die Partien der im Datenbankbereich selektierten Mega Database 2.

Sie können in der Direktliste zum Beispiel wie in einem Partienlistenfenster die Anzeige der Partien per Klick auf einen Spaltentitel neu sortieren. Klicken Sie zum Beispiel einmal auf den Spaltentitel **Datum**, um die neuesten Partien zuerst anzuzeigen. Jeder weitere Klick auf den Spaltentitel kehrt die Sortierreihenfolge um. Ebenso wie in einem Partienlistenfenster öffnet ein Doppelklick auf eine Partie diese in einem Brettfenster.

Falls die Direktliste nicht angezeigt wird, können Sie sie einblenden, indem Sie auf der Registerkarte **Ansicht** das entsprechende Kontrollkästchen aktivieren 3.



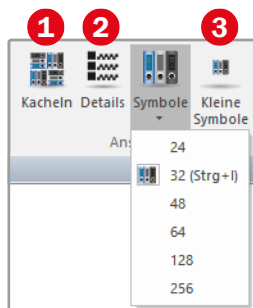


Mit dem Kontrollkästchen neben **Verzeichnisse** ④ (Abbildung auf der vorigen Seite) blenden Sie den Datenbankexplorer aus und ein. Wenn das Kontrollkästchen neben **Statuszeile** aktiviert ist ⑤, erscheint am unteren Rand des Datenbankfensters eine Statuszeile mit kontextabhängigen Informationen. Ist im Datenbankexplorer zum Beispiel ein physischer Ordner selektiert, sehen Sie in der Statuszeile dessen Pfad.

1.5 Größe der Datenbanksymbole anpassen

Wenn Ihnen die Datenbanksymbole im Datenbankbereich zu groß oder zu klein sind, können Sie dies wunschgemäß ändern. Die für Sie passende Anzeigegröße können Sie auf der Registerkarte **Ansicht** in der gleichnamigen Gruppe auswählen.

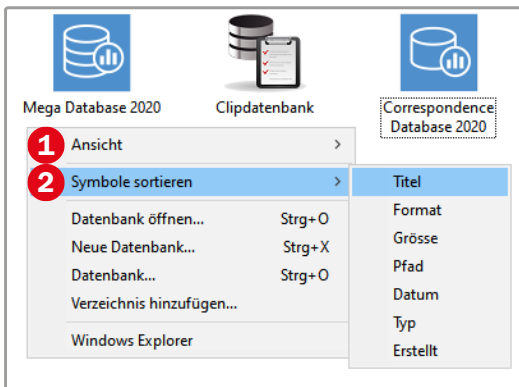
Kacheln ① zeigt mittelgroße Kacheln mit ein paar zusätzlichen Infos wie die Anzahl der enthaltenen Parteien. Klicken Sie dagegen auf die Symbolschaltfläche **Details** ②, wenn Sie die Datenbanken zeilenweise mit noch mehr Informationen anzeigen wollen (alternativ können Sie die Detailgröße für Datenbanksymbole auch durch Drücken von **Strg+D** einstellen; beachten Sie jedoch, dass sich der Cursor im Datenbankbereich befinden muss, wenn Sie die Tastenkombination drücken). Ein Klick auf die untere Hälfte der Schaltfläche **Symbole** öffnet das Menü, das Sie in der obigen Abbildung sehen. Hier können Sie unter mehreren Kachelgrößen – allerdings ohne zusätzliche Infos – auswählen. Die Größe 32 lässt sich auch durch Drücken der Tastenkombination **Strg+I** einstellen. Die kleinstmögliche Kachelgröße stellen Sie per Klick auf **Kleine Symbole** ③ dar. Probieren Sie einfach aus, was Ihnen am besten gefällt.





Die gleichen Einstellungsmöglichkeiten erreichen Sie auch über das Kontextmenü. Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Datenbankbereich auf eine freie Stelle, um es zu öffnen. Klicken Sie dann ganz oben im Kontextmenü auf **Ansicht** **1** (Abbildung unten) und wählen Sie im Untermenü die gewünschte Größe aus.

Über den Kontextmenübefehl **Symbole sortieren** **2** können Sie die Datenbanksymbole im Datenbankbereich wahlweise nach Datenbanktitel, Datenbankformat, Datenbankgröße, Datenbankpfad, Datum der letzten Änderung, Datenbanktyp oder Erstellungsdatum sortieren.



1.6 Fensterflächen anordnen

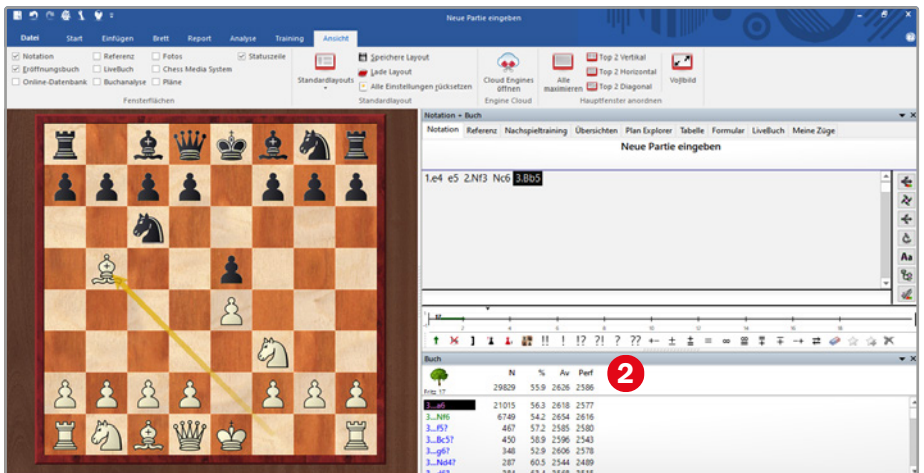
Sie können die in einem ChessBase-Anwendungsfenster (Datenbankfenster sowie Brettfenster) integrierten Fensterflächen nach Ihren Vorstellungen neu anordnen, indem Sie sie an der Titelleiste anfassen und mit der Maus an die gewünschte Stelle ziehen. »Anfassen« heißt, die Titelleiste mit der linken Maustaste anklicken und beim Ziehen diese gedrückt halten.

Während des Ziehens erscheint ein Führungssymbol, wie Sie es in der Abbildung auf der folgenden Seite sehen **1**. Um das Fenster an einem der Ränder anzudocken, führen Sie den Mauszeiger auf einen der Pfeilschalter, wobei Sie die Maustaste gedrückt lassen. Der Bereich, den das Fenster einnehmen wird, erscheint dann in dunkelblauer Farbe.



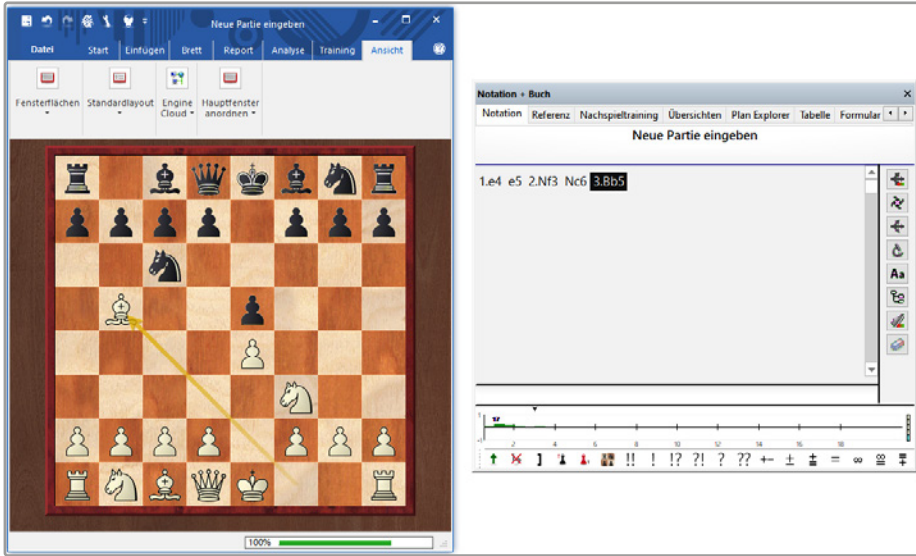
Bewegen Sie den Mauszeiger auf einen der Pfeilschalter des Führungssymbols, um die Fensterfläche an dem entsprechenden Rand anzudocken.

Wenn Sie die Maustaste nun loslassen, wird die Fensterfläche an dem gewählten Rand verankert; in der folgenden Abbildung das Buchfenster am unteren Rand des Brettfensters **2**.





Möchten Sie eine Fensterfläche aus der Verankerung lösen, fassen Sie sie wiederum an der Titelleiste an und ziehen sie einfach ein Stück in eine beliebige Richtung (jedoch nicht auf das Führungssymbol mit den Pfeilschaltern), bevor Sie die Maustaste loslassen. Danach können Sie das Fenster frei positionieren, auch außerhalb des ChessBase-Anwendungsfensters.



Eine losgelöste, das heißt unverankerte, Fensterfläche (hier die Notationsfläche) erscheint in einem eigenen Fenster.